

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Finanz- und Personalausschuss</b>	17.05.2011	öffentlich
<b>Haupt- und Beteiligungsausschuss</b>	19.05.2011	öffentlich
<b>Rat der Stadt Bielefeld</b>	26.05.2011	öffentlich

**Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)**

### **Verwendung des Jahresüberschusses der Sparkasse Bielefeld für das Geschäftsjahr 2010**

**Beschlussvorschlag:**

In die Sicherheitsrücklage werden 3.000.000 € eingestellt. Unter Berücksichtigung der Kapitalertragsteuer in Höhe von 623.700,62 € und des Solidaritätszuschlages in Höhe von 34.303,54 € beträgt der Mittelzufluss im städtischen Haushalt 3.500.000,00 €

**Begründung:**

Das Wirtschaftsjahr 2010 der Sparkasse Bielefeld schließt mit einem Jahresüberschuss von 7.158.004,16 € ab. Nach § 8 Abs. 2 lit. g i. V. m. § 25 SpkG beschließt der Rat der Stadt Bielefeld auf Vorschlag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Jahresüberschusses. Namentlich sind dabei anzugeben:

- der Jahresüberschuss
- der an den Träger auszuschüttende Betrag
- die in die Sicherheitsrücklage oder eine freie Rücklage einzustellenden Beträge
- ein Gewinnvortrag

Der Jahresabschluss der Sparkasse Bielefeld für das Geschäftsjahr 2010 ist von der Prüfungsstelle des Westfälisch-Lippischen Sparkassen- und Giroverbandes geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.

Der auszuschüttende Betrag entspricht dem Mittelzuflusses nach dem Haushaltssicherungskonzept. Ein Gewinnvortrag besteht nicht.

**L ö s e k e (Stadtkämmerer)**

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

